Personal-Tag · 05.11.2026 · NETZ – Zentrum Osterholz-Scharmbeck

„Wie oft soll ich Dir das noch sagen?“

Kommunikation im Ausbildungsalltag – damit Botschaften ankommen und Zusammenarbeit funktioniert

Frank Wooßmann · Wooßmann Akademie

WOOßMANN AKADEMIE

NLP · Systemisches Denken · Ganzheitliche Gesundheit

„Wie oft soll ich Dir das noch sagen?“

- Wer hat den Satz in der eigenen Lehre gehört?
- Wer hat ihn diese Woche selbst gesagt?
- Wer hat schon einen Azubi verloren?

WOOGMANN AKADEMIE

Wer hier vor Dir steht



Verwaltung & Bundeswehr

Strukturen, Führung, klare Ansagen



Sozialpädagogik

Junge Menschen in schwierigen Lagen begleiten



Lehrtrainer DVNLP

Mediator · dvct-Coach · Lauftherapeut

Heute: Coaching und Training mit Azubis, Ausbildern und Betrieben – Dein Partner für nachhaltige Entwicklung

WOOGMANN AKADEMIE

Fast jeder dritte Vertrag endet vorzeitig

29,7 %

der Ausbildungsverträge wurden 2024 vorzeitig gelöst

≈ 159.000

Verträge – jeder einzelne kostet Zeit, Geld und Nerven

Quellen: KOFA/IW 2026 (BIBB-Daten 2024) · Deutsche Handwerks Zeitung

Zwei Sichtweisen auf dasselbe Problem

Betriebe sagen: fehlende Motivation, fehlende Leistung.

Azubis sagen: Druck, Ausbildungsqualität – und Kommunikation.

Wo beide recht haben, liegt der Hebel im Dazwischen.

WOOGMANN AKADEMIE

Warum „Alles klar?“ selten klar ist



Ja ist sicherer

Wer nachfragt, fürchtet dumm dazustehen – also kommt „Ja, alles klar“.



Gehirn im Umbau

Planung und Impulskontrolle reifen bis Mitte 20. Wiederholen ist normal – kein Unwille.



Ohne Warum kein Merken

Wer den Grund kennt, behält die Regel – auch wenn keiner daneben steht.

Das ist keine Ausrede für Azubis – sondern eine Bedienungsanleitung für Ausbilder.

Gleiche Absicht, andere Wirkung

Typisch in der Lehre	Gemeint war	Kommt heute besser an
„Lehrjahre sind keine Herrenjahre.“	Beweis Dich erst.	„Erst Grundarbeit – und so geht Dein Weg weiter.“
„Frag nicht so viel, mach einfach.“	Wir haben Zeitdruck.	„Ich zeig es Dir einmal richtig – dann kannst Du es.“
„Alles klar?“	Hast Du es verstanden?	„Zeig mir mal, wie Du anfängst.“
„Nicht gemeckert ist genug gelobt.“	Ich bin zufrieden.	„Das hat gepasst – genau so.“

Kommunikation ist das, was ankommt – nicht das, was gemeint war.

Einmal erklären, das hängen bleibt

1 Warum

Sag den Grund zuerst.

2 Vormachen

Zeigen, nicht nur erzählen.

3 Nachmachen

Selbst tun lassen – Fehler erlaubt.

4 Zurückfragen

„Zeig mir, wie Du anfängst.“

Statt „Alles klar?“ → „Erklär es mir mal in Deinen Worten.“

4MAT: Jede:r hört auf eine andere Frage

1 Warum?
Sinn & Nutzen **ca. 35 %**
„Damit sich keiner verletzt – auch Du nicht.“

2 Was?
Fakten & Regeln **ca. 20 %**
„Absperren, Schild, Werkzeug aus dem Weg.“

3 Wie?
Ausprobieren **ca. 20 %**
„Ich zeig es Dir – dann machst Du es.“

4 Was wäre, wenn?
Transfer **ca. 25 %**
„Wie sicherst Du ab, wenn Du allein bist?“

Systemischer NLP-Bezug

Jeder Azubi steigt über eine andere Frage ein.

Wer nur seine eigene Lieblingsfrage bedient, erreicht nur die, die denken wie er.

Alle vier Fragen beantworten = jeden abholen, dann führen.

WOOGMANN AKADEMIE

Klar ansprechen, ohne Vorwurf



1 Ich sehe …

„Du warst diese Woche zweimal zu spät.“



2 Mir ist wichtig …

„… dass wir um 7 pünktlich losfahren.“



3 Was brauchst Du?

„Was brauchst Du, damit das ab Montag klappt?“

Statt: „Kannst Du nicht einmal pünktlich sein?!“ → Vorwurf erzeugt Ausreden oder Trotz.

Rückmeldung, die Azubis wachsen lässt



Lob

bewertet von oben

„Gut gemacht.“



Anerkennung

zeigt: ich habe hingeschaut

„Die Leitung ist sauber verlegt – da muss keiner nacharbeiten.“



Interesse

macht zum Experten

„Wie bist Du da drauf gekommen?“

Konkret · zeitnah · Fehler sind Lernschritte · Kritik unter vier Augen

WOOGMANN AKADEMIE

Dranbleiben und voneinander lernen

10 Minuten pro Woche

1. Was lief diese Woche gut?
2. Wo hakt es gerade?
3. Was nimmst Du Dir vor?
4. Was brauchst Du von mir?

Voneinander lernen

Azubi-Tandem: 3. Lehrjahr erklärt dem 1. – wer erklärt, lernt doppelt.

Umgekehrt lernen: Der Azubi zeigt App, Tablet, Video.

Fehler-Runde: 5 Minuten am Montag. Der Chef fängt an.

Drei Sätze zum Mitnehmen

1. Erst das Warum, dann das Wie.
2. „Alles klar?“ ist keine Frage – lass es Dir zeigen.
3. Sag, was gut war – konkret und zeitnah.

Deine Montagsaufgabe: Ersetze jedes „Alles klar?“ durch „Zeig mir mal, wie Du anfängst.“ – und beobachte, was passiert.

WOOSMANN AKADEMIE

Lasst uns reden

- Welcher Satz aus Deiner eigenen Lehre sitzt noch?
- Was hat bei Euch geholfen, Azubis zu halten?
- Was erwartest Du von Azubis – und wissen sie das?

Scan mich

Frank Wooßmann · woossmann-akademie.de

WOOßMANN AKADEMIE